

Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



PRESSEMITTEILUNG

Ingrid Ahrens auf Landeskunstausstellung

Künstlerin aus Didderse zeigt abstrakte Malerei in Aurich

Ingrid Ahrens aus Didderse ist eine von insgesamt 62 Künstlern, die vom 5. Juni bis 2. Oktober bei der Landeskunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen (BBK) in Aurich mehr als 90 Objekte präsentieren. Ahrens konnte



sich mit ihrem Konzept Aufbruch-Umbruch bei einer

Fachjury unter 193 weiteren Vorschlägen durchsetzen. An insgesamt sieben historischen und besonderen Plätzen in Aurich werden die Werke der Bildenden Kunst zu sehen sein. Die Gemälde von Ingrid Ahrens werden im Auricher Kreishaus ausgestellt.

Die Kunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen gibt es seit 65 Jahren. Sie steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und wird an wechselnden Orten in Niedersachsen veranstaltet. Mit Aurich kommt die Landeskunstausstellung erstmals in eine mittlere Kreisstadt. Aurich unterstützt die BBK-Projekt organisatorisch und finanziell mit einer Summe von 70.000 Euro. Das Projekt hat zum Ziel, professionelle niedersächsische Kunst sichtbar zu machen.

Eine Fachjury wird drei Geldpreise mit einer Dotierung von jeweils 4.000 Euro für die überzeugendsten Werke vergeben. Zusätzlich gibt es zwei Publikumspreise über jeweils

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de





Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen e.V.





Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes "Abenteuer Wirklichkeit". Alle Veranstaltungen und Infos unter www.ostfriesland.de





Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



2.000 Euro, bei dem die Besucher der Ausstellung ihren persönlichen Favoriten bestimmen. Einer der Publikumspreise wird dabei ausschließlich durch Kinder und Jugendliche vergeben.

In diesem Jahr steht die Landeskunstausstellung unter dem Motto "Landschaft im Umbruch, Räume im Wandel". "Die Objekte der Künstler thematisieren den Übergang Aurichs von der ländlich geprägten Behördenstadt zu einem High-Tech-Wirtschaftsstandort, der insbesondere von der Branche der regenerativen Energiewirtschaft geprägt wird", sagt Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst. "Aurich verändert sich derzeit stärker als viele andere Regionen Niedersachsens". Dabei achte man darauf, den ostfriesischen Charme zu erhalten. "Der Wandel nimmt Einfluss auf fast alle Lebensbereiche. So ändert sich beispielsweise die Art der Arbeitsplätze, aber auch das Umfeld für Kultur", sagt Windhorst. "Ich bin gespannt, wie die Künstler sich dem Thema nähern".

Ingrid Ahrens arbeitet gern mit verschiedensten Materialien. Mit dem Thema
Aufbruch/Umbruch und der besonderen
Auseinandersetzung mit dem Material Holz als Bildträger für Acryl- und Temperamalerei, beschäftigt sie sich bereits längere Zeit.

"Charakteristika und Veränderungen in unserem Land, die weite Landschaft der Region, die Menschen, die Architektur der Stadt Aurich stehen im Zusammenhang. Diese Zusammenhänge zu

sehen, speziell den Begriff Räume im Wandel zu erkennen und zu werten, lohnt sich ebenso, wie immer wieder aufzubrechen, Neues zu entdecken" beschreibt die Malerin und Grafikerin ihr Projekt.

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de

















Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Aurich hat die 73-jährige Künstlerin als einen inspirierenden Ort empfunden. "Der Wandel ist sichtbar", beschreibt sie ihre Eindrücke. Ahrens hofft, dass die Menschen zueinanderkommen, um die Landeskunstausstellung und die "liebenswerte Stadt Aurich" zu erleben.

Das sieht auch Gabriele Böger, 2. Vorsitzende des BBK Niedersachsen und Projektleiterin der Landeskunstausstellung 2010 so. "Kunst darf nicht nur in Metropolen stattfinden. Auch deshalb habe sich der BBK in diesem Jahr für Aurich entschieden. "Das Projekt Landeskunstausstellung verspricht immer auch eine Stärkung der Region". Denn die Kultur-und Kreativwirtschaft habe sich zu einem Faktor entwickelt, der für die kulturelle Infrastruktur, das Wachstum und die Beschäftigung von essentieller Bedeutung sei, so Böger.

"Die Stadt Aurich setzt mit der Landeskunstausstellung gezielt auf eine Kooperation von Kunst und Kultur mit der Tourismusbranche", sagt Bürgermeister Windhorst, Die Landeskunstausstellung mache Aurich zu einem noch attraktiveren Urlaubsziel.

Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, die Stadt und der Landkreis Aurich unterstützen die Landeskunstausstellung 2010, um regionale Künstlerinnen und Künstler im Flächenland zu stärken. Dazu gehört auch die finanzielle Förderung der Künstler.

Ihre Ansprechpartner: **Stadt Aurich** Kai-Michael Heinze Tel. 04941/12 - 30 00 heinze@stadt.aurich.de

BBK Niedersachsen Gabriele Böger Tel. 0441/9272316 kunst@bbk-niedersachsen.de Bernd Meyse
Künstlerischer Leiter
Tel. 04941/62005
kunstmeyse@gmx.org

www.bbk-niedersachsen.de http://kunst.aurich.de

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de













